PRESSEINFORMATION

Stadt Haltern am See

Haltern am See, 1. Februar 2018

An die örtlichen Redaktionen

Wir bitten Sie, folgenden Text
zu veröffentlichen:

Arbeiten am Siebenteufelsturm

Aufgrund des Sturmes besteht weiterhin eine Gefahr durch möglicherweise herabstürzende Dachschindeln des Siebenteufelsturmes. Deshalb bleibt die Turmstraße weiterhin voll in Höhe der Gefahrenstelle gesperrt (voraussichtlich bis Donnerstagmittag). Im Auftrag der Stadt Haltern am See werden zwei Firmen am Donnerstag, 1. Februar, in der Zeit bis etwa 12 Uhr eine erste Gefahrensicherung am Turm vornehmen. Vorgesehen ist, die Dachschindeln mit einer Netzüberdeckung zu sichern. Hierzu ist die Aufstellung eines Gerüstturmes an der Turmstraße, Höhe Turm/Reststück der Stadtmauer erforderlich. Der Gerüstturm wird lediglich auf der öffentlichen Fläche zwischen Stadtmauer und davor verlaufender Straßenrinne aufgestellt sein. Der Verkehr wird durch diese Aufstellung nicht behindert, so dass die Turmstraße voraussichtlich wieder Donnerstagnachmittag freigegeben werden kann.
Sobald das Denkmalschutzamt über die Ausführungsweise der Reparaturarbeiten entschieden hat, kann mit den Arbeiten begonnen werden. Dann muss die Turmstraße erneut gesperrt werden.

Am heutigen Donnerstag muss auch der Gehweg und ein kleines Teilstück der Fahrbahnbreite vom Gantepoth (direkt vor dem Teich) gesperrt werden. Dort ist ein Kranwagen aufzustellen, um die Sicherungsmaßnahmen am Turm überhaupt durchführen zu können. Diese Gehweg- und Fahrbahnteilsperrung wird ebenfalls bis gegen 12 Uhr erfolgen. Der Verkehr wird hierdurch nur in geringem Maße bei der Ausfahrt vom Gantepoth in gerader Fahrtrichtung zur Schmeddingstraße und in rechter Fahrtrichtung auf die Rochfordstraße beeinträchtigt.

Pressestelle der Stadt Haltern am See - Rathaus - Dr.-Conrads-Str. 1 - 45721 Haltern am See
Telefon 0 23 64 / 933-402 Fax 933-111 E-mail: pressestelle@haltern.de